

Info zur Traineraus- und Weiterbildung

Aktuell: Ausbildung und Weiterbildung im Jahr 2021

Aufgrund der aktuell geltenden Einschränkungen im öffentlichen Leben und besonders im deutschen Sport, können Ausbildungs- und Weiterbildungsmaßnahmen nicht oder nur sehr eingeschränkt stattfinden. Dies betrifft zum einen Trainer, die an einer Ausbildung teilnehmen wollen, aber auch Trainer, die ihre Lizenz verlängern müssen.

Ausbildung

Für Trainer, die sich aktuell in der laufenden Ausbildung zu einer Trainerlizenz befinden gilt für das Jahr 2021 folgendes:

Trainerausbildungen, die aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus ausgesetzt oder abgebrochen werden mussten, können statt innerhalb von zwei Jahren auch in drei Jahren absolviert werden. Wer also im Jahr 2018 eine Ausbildung begonnen hat, kann diese auch noch im Jahre 2021 beenden. Dies gilt zum Beispiel für Trainer, die den Nachwuchs-Handballtrainer im Jahr 2018 absolviert haben und die Ausbildung zum C-Lizenz-Trainer weiterführen wollen. Diese Trainer können nun auch im Jahr 2021 an der Ausbildung zum C-Lizenz-Trainer teilnehmen. Voraussetzung ist natürlich die Anmeldung zur Ausbildung in diesem Jahr.

Weiterbildung

Um zu vermeiden, dass Trainer unverschuldet Probleme mit ihrem Lizenzstaus bekommen, gilt für das Jahr 2021 folgendes:

Ausnahmsweise können Lizenzen, die im Jahr 2021 ungültig werden, also der Verlängerung bedürfen, auch ohne absolvierte Verlängerungsmaßnahme um ein Jahr ab dem letzten Gültigkeitstag verlängert werden. Wer also im Jahr 2021 seine Lizenz verlängern muss, kann dies auch im Jahr 2022 tun und die Gültigkeitsdauer seiner Lizenz behalten.

Die oben beschriebenen Lösungen sind bereits durch den Deutschen Handballbund sowie den DOSB veröffentlicht. Diese Ausnahmeregelungen betreffen nach aktuellem Stand nur das Jahr 2021.

Wichtig: Die aktuellen Ausbildungs- und Fortbildungstermine findet ihr auf der Webseite des HV Rheinhessen unter „Lehrwesen“.